



Rucksäcke sind eines der wichtigsten Accessoires beim Fahrradfahren in der Stadt. Als Fahrradkurier merke ich das jeden Tag aufs Neue. Doch natürlich macht das Verwenden eines Fahrrads als Transportmittel oft erst dann Sinn, wenn dabei genug Gegenstände sicher transportiert werden können. Eher nicht so cool, wenn der Kollege auf der Arbeit seinen Laptop mitnehmen mag und keinen passenden wasserdichten Rucksack hat. Oder wenn man mal schnell einkaufen fährt und sich dann den Einkauf auf den Lenker hängen muss. Was ich damit sagen möchte: Ein mittelgroßer, wasserdichter Rucksack ist für den urbanen Fahrradfahrer ein Muss. In der Bike Industrie hört man ja öfter mal, was man braucht und was nicht, aber einen Rucksack braucht ihr wirklich ;).

## Auswahlkriterien

Die von mir getesteten Rucksäcke lehnen sich vom Design und der Funktionalität meist an Messenger Bags, den Rucksäcken von Fahrradkurieren, an. Das mag euch vielleicht komisch erscheinen, aber niemand strapaziert seinen Rucksack so stark wie wir Kuriere, da wir bei jedem Wetter und jeder Jahreszeit am Rad sitzen. Von dem her ist es eigentlich nur gut für den „normalen“ Biker, sich etwas vom Material der Kuriere abzuschauen. Meist werden bei Messenger Bags extrem strapazierbare und wasserfeste Materialien verwendet. Wie zB. LKW Planen.

## Unsere Testobjekte

Ich bekam 4 Rucksäcke zum Testen und muss schon hier und jetzt vorweg nehmen, dass jeder einzelne auf seine Art und Weise richtig gut funktioniert. Aber da wir eigentlich einige sehr renommierte Hersteller mit großer Erfahrung im Taschen Bereich dabei haben, wundert es mich eigentlich nicht. Obwohl mir alle Rucksäcke ziemlich imponiert haben, gehe ich natürlich genauer auf jeden einzelnen ein. Denn unterscheiden tun sich die 4 Rucksäcke untereinander extrem.

Da hätten wir den **Ortlieb Velocity**. Nicht nur unter uns Kurieren zergeht einem das Wort Ortlieb auf der Zunge. Da weiß man, dass richtige Qualität geliefert wird. Damit würde ich den Ortlieb als Klassiker betiteln. Die sind schon lang dabei und das auch mit Recht.

Weiters wäre da der eher spartanisch gehaltene **Seal Line Urban** Rucksack. Ein tolles Modell, jedoch ohne Fächer oder Innenleben, außer eben einem richtig großen Stauraum. Ideal, wenn man mal mehr zu transportieren hat.

**Giro** schickt seinen **Commuter** Rucksack ins Rennen. „to Commute“ heißt auf Deutsch ja pendeln. Aber so cool wie Giro den Rucksack gemacht hat, werden wohl nicht nur Pendler damit ihre Freude haben.

Der **Timbuk2 Especial Tres Cycling** hat nicht nur einen klingenden Namen, sondern auch eine Vielzahl an Fächern und Möglichkeiten Dinge zu verstauen. Ein Laptopfach inklusive. Richtig cool.

Ich bin mir ziemlich sicher, dass jeder einen Rucksack findet, der gut zu einem passt. Welcher eventuell am besten zu euch passt, werdet ihr in den folgenden Einzeltests sehen! Viel Spass.

Hier die Übersicht, wann welcher Bericht veröffentlicht wird:

- 16.02.2016 - Seal Line Urban
- 17.02.2016 - Timbuk2 Especial Tres Cycling
- 18.02.2016 - Ortlieb Velocity
- 19.02.2016 - Giro Commuter



Jeweils ab 17.00 Uhr zu den oben genannten Terminen findet ihr den Bericht hier bei uns. Am besten folgt ihr uns auf [Facebook](#), dann verpasst ihr nichts.

